

Für Bürger von Heute und Morgen: Elemente eines zukunftstauglichen Welt- und Menschenbildes 48

WZFG e.V. Vorlesungsreihe unter Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft Club of Rome und in Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin (Charité und Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät)

Prof. Dr. Stefan Bornholdt

(Institut für Theoretische Physik, Universität Bremen)

Börse, Chaos und Lawinen: Die Physik systemischer Risiken in Finanzmärkten

Freitag, 13.1.2012 um 19.00 Uhr

Bornholdt studierte Physik an der University of California, Santa Barbara und der Universität Hamburg, wo er 1992 promovierte. Nach Tätigkeiten am Santa Fe Institute in den USA, an den Universitäten in Kiel und Leipzig sowie in einem Biotechnologieunternehmen ist er seit 2004 Professor für Theoretische Physik an der Universität Bremen mit dem Arbeitsschwerpunkt Dynamik komplexer Systeme, von biologischen Systemen, wie z.B. der genetischen Steuerung lebender Zellen, bis hin zu sozialen Netzwerken oder der Börsendynamik in Nichtgleichgewichtssituationen.



Econophysics und Soziophysik sind zwei neue Forschungsrichtungen, die Wirtschaftsvorgänge und soziale Phänomene mit den Augen des Physikers beleuchten. Sie beruhen wesentlich auf der Anwendung von Methoden der Physik auf die Modellierung solcher komplexer dynamischer Systeme. Wie entstehen Blasen und Crashes eines Marktes? Welche Rolle spielen der Mensch und seine Erwartungen dabei? Ein physikalisches Beispiel sind Lawinenphänomene, die eine Entsprechung im Herdenverhalten an der Börse finden. Was kann die physikalische Sichtweise für unser Verständnis des Wirtschaftssystems bewirken? Einige Fallbeispiele sollen Chancen und Grenzen illustrieren.

Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, Hörsaal 2014 A



WZFG e.V.
Berlin-Buch

www.zukunfts-werkstatt.org / kontakt@zukunfts-werkstatt.org

Werkstatt für Zukunfts-Forschung und Gestaltung (WZFG) e.V. Berlin-Buch
Knoten in der Gesellschaft für Zukunftsgestaltung Netzwerk Zukunft e.V.